

Lied van de aardbewoners
(Simon Dach, 1635)

Respons van de hemelingen
(Jakob Baumgarten, 1714)

Melodie
(Johann Crüger, 1647)

1. O wie selig seid ihr doch, ihr Frommen,
die ihr durch den Tod zu Gott gekommen!
Ihr seid entgangen
aller Not, die uns noch hält gefangen.

*O, hoe zalig zijt gij, vromen
door de dood bij God gekomen
Gij zijt verlost
van alle nood waarin wij hier vastzitten.*

Ja, höchstselig sind wir, lieben Brüder,
unser Mund ist voller Freudenlieder;
doch was wir schauen,
wird Gott euch auch endlich anvertrauen.

*Ja, zalig is het leven hier, lieve broeders,
onze mond is vol blijde liederen.
Maar: wat wij hier schouwen
zal God tenslotte ook u toevertrouwen.*

5. Ach! wer wollte denn nicht gerne sterben
und den Himmel für die Welt ererben?
Wer wollt hier bleiben,
sich den Jammer länger lassen treiben?

*Ach, wie zou niet gaarne sterven
en deze wereld ruilen voor de hemel?
Wie zou hier willen blijven
als de ellende maar blijft duren?*

Freilich ist hier gut bei Christo leben,
doch könnt ihr euch in Geduld ergeben.
All euer Streiten
lohnet Christus hier mit Herrlichkeiten.

*Uiteraard is het hier goed leven met Christus,
maar voor u geldt: 'let it go'.
Al uw strijd
zal Christus hier overheerlijk vergelden.*

2. Muss man hie doch wie im Kerker leben,
da nur Sorge, Furcht und Schrecken schweben,
was wir hie kennen,
ist nur Müh und Herzeleid zu nennen.

*Wij leven hier als in een kerker,
vol van zorgen, angst en schrik,
wat wij hier ervaren
is vol moeite en breekt het hart.*

O ihr Lieben, seid doch ja zufrieden,
wünscht nicht Freude weil ihr seid hienieden.
Lasst euren Willen
sich nur fein in Gottes Gnade stillen.

*O lieve mensen, probeer toch tevreden te zijn,
wens geen vreugde zolang je beneden bent.
Laat uw dorst naar meer
liever zachtjes stillen door Gods genade.*

6. Komm, o Christe, komm uns auszuspannen,
lös uns auf und führ uns bald von dannen.
Bei dir, o Sonne,
ist der Frommen Seelen Freud und Wonne.

*Kom, Christus, om ons uit te spannen,
maak ons los, en leid ons weg van hier.
Bij u te zijn, o Zon,
is voor een vrome het toppunt van vreugde.*

Ach! ihr teure Seelen, eure Kronen,
eure Palmen, eure güldne Thronen
sind schon bereitet,
schafft nur, dass ihr recht zum Siege streitet.

*Ach dierbare zielen, uw kronen,
Uw palmen, de gouden tronen
staan al klaar:
Zorg er enkel voor dat je de goede strijd strijdt.*

3. Ihr hergegen ruht in eurer Kammer,
sicher und befreit von allem Jammer,
kein Kreuz noch Leiden
ist euch hinderlich in euren Freuden.

*Gij daarentegen rust in uw kamer
in veiligheid en van verdriet bevrijd
geen kruis of lijden
bezwaart daar nog uw vreugde.*

Aber gleichwohl mussten wir auch kämpfen
und in uns die Sünde, Tod auch dämpfen;
was euch itzt quälet,
daran hat es uns auch nicht gefehlet.

*Toch hebben ook wij moeten strijden,
in ons de zonde en dood beteugelen.
Wat u nu kwelt,
daaraan heeft het ook ons niet ontbroken.*

4. Christus wischet ab euch alle Tränen
habt das schon, wornach wir uns erst sehnen,
euch wird gesungen,
was durch keines Ohr allhier gedrungen.

*Christus wist bij u alle tranen af
gij hebt reeds waarnaar wij verlangen,
gij hoort het lied
dat hier het oor nog niet bereiken kan.*

Duldet euch nur fort bei euren Tränen,
bleibt getreu, euch Himmel anzusehnen.
Eur itzig Leiden
ist der Same der zukünftgen Freuden.

*Hou vol, verdraag gewoon uw tranen,
Blijf trouw, blijf hemelwaarts streven.
Uw huidig lijden
is het zaad van toekomstige vreugde.*

Aard' en hemel stemmen saam...

7. Nun, wir wollen beiderseits denn loben
Gottes Lamm, das uns in Gott erhoben.
ein ewigs Leben
ist uns beiderseits gewiss gegeben.

*Nu dan, laat ons aan weerszijden loven
het lam Gods, dat ons verheft tot bij God,
Een eeuwig leven
is ons - aan welke zijde we leven – zeker gegeven.*

8. Lobt, ihr Menschen, lobt, ihr Himmelschöre,
gebt dem großen Gott allein die Ehre!
Die Ewigkeiten
werden unsers Gottes Lob ausbreiten.

*Looft, gij mensen, looft, gij hemelkoren,
Soli deo gloria!
Alle eeuwigheden
zullen de lof van onze God vermeerderen.*